



Frauentaler Gemeindenachrichten



September 2026

Zugestellt durch Österreichische Post / Amtliche Mitteilung



42 Schulanfängerinnen und Schulanfänger starteten am 14. September in das Schuljahr 2026/27. Insgesamt besuchen im heurigen Schuljahr 157 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Frauental.



*Wir wünschen allen Frauentalerinnen und
Frauentalern einen schönen Herbst!*

Der Bürgermeister • Der Gemeinderat • Die Gemeindebediensteten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Herausforderungen wir bei einem so wichtigen Thema wie der Wasserversorgung stehen.

Die zeitweise angespannte Versorgungslage hat gezeigt, dass eine ausreichende Verfügbarkeit von Wasser auch in unserer Gemeinde nicht selbstverständlich ist. Unsere Quelfassungen auf der Koralm bieten eine wichtige Grundlage für die Versorgung, verfügen jedoch nur über begrenzte Kapazitäten und sind wesentlich von den Niederschlags- und Schneemengen während der Wintermonate abhängig. Umso wichtiger ist es, langfristig Vorsorge zu treffen.

Mit der Gründung des Wasserverbandes „Transportleitung Weststeiermark“ im Frühjahr wurde dafür ein wesentlicher Schritt gesetzt. Ziel ist die möglichst rasche Errichtung einer leistungsfähigen Transportleitung, die langfristig eine ausreichende und hygienisch einwandfreie Versorgung mit Trink-, Nutz- und Feuerlöschwasser gewährleisten soll. Dieses Vorhaben ist mit erheblichen Investitionen verbunden. Gleichzeitig haben sich die Mitgliedsgemeinden des Wasserverbandes „Koralm“, Deutschlandsberg und Frauental, zu einer jährlichen Mindestabnahme zu verpflichten. Die daraus entstehenden Kosten sind aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen über die entsprechenden Gebühren zu finanzieren. Doch diese Maßnahmen sind eine Investition in die Versorgungssicherheit unserer Gemeinde und damit letztlich in unsere Zukunft.

Auch in anderen Bereichen wurde im heurigen Jahr kräftig in die Infrastruktur investiert. Wasserleitungen wurden erneuert und der Ausbau des Glasfasernetzes weiter vorangetrieben. Die Umsetzung der zahlreichen Bauvorhaben war allerdings nicht immer so reibungslos, wie wir uns das gewünscht hätten. Bei einigen Baustellen kam es unter anderem aufgrund technischer Schwierigkeiten zu Verzögerungen und Beeinträchtigungen. Leider ist

es uns trotz wiederholter Gespräche und Bemühungen auch nicht gelungen, alle beteiligten Leitungsträger zu einer gemeinsamen Durchführung der jeweiligen Bauabschnitte zu bewegen.

Nach aktuellem Informationsstand sollen die noch offenen Arbeiten jedoch bis Jahresende abgeschlossen werden. Das gilt auch für die Freischaltung jener Glasfaseranschlüsse, deren Leitungen bereits verlegt wurden. Erfreulich ist zudem, dass seitens der öGIG derzeit geprüft wird, ob im kommenden Jahr auch der Bereich Oberbergla in den weiteren Ausbau einbezogen werden kann.

Ein besonderes Augenmerk gilt in unserer Gemeinde stets unseren Kindern und Jugendlichen. Dass unsere Betreuungsangebote auch während der Sommermonate wieder sehr gut angenommen wurden, zeigt wie wichtig diese Einrichtungen für unsere Familien sind. Seit 14. September läuft im Kindergarten und im Kinderhaus wieder der reguläre Vollbetrieb. Auch unsere Volksschule ist sehr gut ausgelastet und damit ein wichtiger Bestandteil unseres lebendigen Gemeindelebens.

Für viele Jugendliche war der Sommer aber nicht nur Ferienzeit. Auch heuer konnten wir wieder zahlreiche Ferienpraktikantinnen und -praktikanten in unterschiedlichen Bereichen der Gemeinde beschäftigen. Für die jungen Menschen ist diese Tätigkeit eine wertvolle Gelegenheit, erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig eigenes Geld zu verdienen. Für uns als Gemeinde wiederum ist es eine schöne Möglichkeit, jungen Menschen einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer Gemeindeverwaltung und eines kommunalen Betriebes zu geben.

Besonders wichtig ist mir in diesem Zusammenhang auch unser Schwimmkursangebot im Freibad. Gerade das sichere Schwimmen ist eine Fähigkeit, die im wahren Sinne des Wortes lebenswichtig sein kann. Umso erfreulicher war es, dass auch heuer wieder zahlreiche Kinder die Möglichkeit genutzt haben, spielerisch Sicherheit im Wasser zu gewinnen und ihre Schwimmkenntnisse zu verbessern.

Mein Dank gilt allen Trainerinnen und Trainern, die mit viel Geduld und Engagement mit den Kindern gearbeitet haben, ebenso wie den Eltern für ihre Unterstützung. Solche Angebote zeigen, was eine Gemeinde leisten kann, wenn Kinder und Familien im Mittelpunkt stehen.

Auch unser Freibad hat in den vergangenen Monaten wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher ange- lockt. Während für unsere Schülerinnen und Schüler der Alltag bereits wieder begonnen hat, wird die Anlage derzeit winterfest gemacht und auf die kommende Saison vorbereitet. Eine gute Badesaison bedeutet für uns natürlich Freude und Bestätigung – gleichzeitig bringt sie aber auch höhere Kosten mit sich. Mehr Badetage und mehr Besucherinnen und Besucher führen nicht nur zu höheren Einnahmen, sondern eben- so zu steigenden Personal-, Betriebs- und Energiekosten. Gerade vor dem Hintergrund der angespannten finanzi- ellen Situation vieler Gemeinden müssen wir daher auch beim Freibad genau hinschauen. Es wird zunehmend schwieriger, ein solches Freizeitangebot dauerhaft in der bisherigen Form zu finanzieren. Dennoch wissen wir um den hohen Stellenwert unseres Freibades für die Bevöl- kerung und werden uns bemühen, dieses Angebot auch künftig zu erhalten.

Damit sind wir bereits bei einem Thema, das uns in den kommenden Wochen intensiv beschäftigen wird, näm- lich die Erstellung des Gemeindebudgets für 2027. Die finanzielle Situation der Gemeinden ist derzeit äu- ßerst herausfordernd. Steigende Ausgaben, höhere lau- fende Kosten und gleichzeitig begrenzte Einnahmen machen die Budgeterstellung zu einer anspruchsvollen Aufgabe. Unser Ziel ist es, trotz dieser schwierigen Rah- menbedingungen verantwortungsvoll zu wirtschaften und jene Projekte und Leistungen abzusichern, die für unsere Gemeinde und ihre Bevölkerung besonders wich- tig sind.

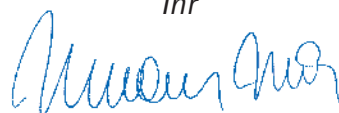
Dabei wollen wir auch weiterhin nicht darauf vergessen, unsere Kinder und Jugendlichen zu unterstützen. Unsere Förderungen in den Bereichen Sport, Kultur und Bildung sind wichtige Beiträge zu einem aktiven und lebenswer- ten Gemeindeleben. Sie ermöglichen es vielen Familien, ihren Kindern zusätzliche Chancen und Erfahrungen zu eröffnen. Gleichzeitig wollen wir auch für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie für alle anderen Generationen gute Rahmenbedingungen schaffen.

Gemeindepolitik bedeutet für mich vor allem, auch in schwierigen Zeiten Verantwortung zu übernehmen, Prioritäten zu setzen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Nicht alle Wünsche werden sich sofort erfüllen lassen, und manche Entscheidungen werden uns einiges abverlangen. Entscheidend ist jedoch, dass wir unsere Gemeinde mit Augenmaß, Weitblick und Verantwor- tungsbewusstsein weiterentwickeln.

Allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern wünsche ich einen guten Start in einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein erfolgreiches Schuljahr, viel Freude am Lernen und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Ihnen allen wünsche ich einen angenehmen Herbst, viele sonnige Tage und vor allem Gesundheit.

Ihr



Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Klauser

Sprechtag

in Rechtsangelegenheiten

im Marktgemeindeamt Frauental

Dr. Christoph Klauser

**01. Oktober 2026, 05. November 2026,
03. Dezember 2026**

jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr



Fair WOHNEN
**MIETER
VEREINIGUNG**
Steiermark

**RAT UND HILFE
IN ALLEN WOHNRECHTSFRAGEN**

Die Mietervereinigung Steiermark bietet Rechtsberatung in allen Miet- und Wohnrechtsfragen an. Für eine kurze Erst- beratung ist keine Anmeldung erforderlich. Für eine weite- re Betreuung und auch gerichtliche Vertretung vor Schlich- tungsstelle oder Bezirksgericht ist eine Mitgliedschaft zur Mietervereinigung Steiermark erforderlich. Nähere Infos dazu erhalten Sie direkt am Sprechtag.

Sprechtag der Mietervereinigung Steiermark

Ort: Rathausgasse 3 (AK), 8530 Deutschlandsberg

Termine 2026: jeden 2. Donnerstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr in der Arbeiterkammer Deutschlandsberg (Rathausgasse 3, Tiefparterre)

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Frauental a.d.L. | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Hermann, Frauental.

Fotos: Marktgemeinde Frauental, Archiv

Druck: Druckhaus Stainz GmbH, Fabrikstraße 36, 8510 Stainz, office@druckhaus-stainz.at, www.druckhaus-stainz.at,

Telefon (03463) 45 80



Wir gratulieren ...



Gemeindegassier
Michael Nebel zum 60iger.



GRin **Ingeborg Krainer**
zum runden Geburtstag.



GR **Robert Köppel**
zum 60iger.



GR **Andreas Vondrak**
zum 65. Geburtstag.

Wir trauern um ...

Josef Jauk, vlg. Grah ist am 06. Juli im 79. Lebensjahr im Kreise seiner Familie friedlich eingeschlafen.

Josef Jauk war ein gern gesehenes und geschätztes Mitglied des Gesellschaftslebens in Frauental und in vielen Vereinen und Organisationen aktiv tätig. So bekleidete er viele Jahre auch das Amt des Kommandanten der Feuerwehr Freidorf.



Karl Klug ist am 25. Juli im 73. Lebensjahr unerwartet von uns gegangen. Karl Klug engagierte sich in den örtlichen Vereinen und Organisationen und war vorallem in der Pfarre Frauental und der Friedhofsverwaltung aktiv tätig. Von 2005 bis 2010 war er auch als Gemeinderat aktiv.



Verstärkung für das Team des Kindergartens

Seit September dieses Jahres dürfen wir vier neue Kolleginnen im Kindergarten Frauental herzlich willkommen heißen:

- Frau **Nadine Steinbauer** verstärkt unser Team als engagierte Kindergartenpädagogin.
- Frau **Sara Edegger** und Frau **Kathrin Pansy** sind ebenfalls seit September als Kinderbetreuerinnen im Einsatz.
- Frau **Susanne Novak** wird ihr Praktikum als Kinderbetreuerin absolvieren und berufsbegeleitend ihre Ausbildung zur Kinderbetreuerin abschließen.
- Verlassen haben das Team Frau **Priska Lenzbauer** und Frau **Nadine Pratter**.

Wir freuen uns sehr über die personelle Erweiterung unseres Teams und wünschen allen neuen Mitarbeiterinnen einen erfolgreichen Start sowie viel Freude und Erfolg bei ihren neuen, verantwortungsvollen Aufgaben im Dienst unserer jüngsten Gemeindebürger.



Sara Edegger, Susanne Novak, Nadine Steinbauer, Kathrin Pansy

Sommerpraktikum in der Gemeinde

Auch heuer waren während der Sommermonate wieder viele Praktikantinnen und Praktikanten in den verschiedensten Abteilungen der Gemeinde im Einsatz.



Wirtschaftshof



Freibad



Kinderhaus



Kinderhaus

Zusätzliches Klimaticket Steiermark für unsere Bevölkerung

Seit 01. August steht den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Frauental a.d.L. ein **5. Klimaticket** Steiermark zur Verfügung.



Alles, was du brauchst, auf einer Plattform

Mit CITIES hast du alles an einem Ort: Infos, News und Events aus Frauental an der Laßnitz auf einen Blick und immer am Smartphone mit dabei. Teile der Marktgemeinde außerdem bequem und von überall Anliegen mit, lass dich vom digitalen Müllkalender an die nächsten Abfuhrtermine erinnern und folge deinen liebsten Betrieben & Vereinen, um keine Neuigkeiten zu verpassen. Sei regional verbunden – hol dir CITIES kostenlos im App Store.

JETZT SCANNEN:



Neue Geh- und Radwegverbindung in der Harterwalsiedlung

Bereits im August wurde mit den Bauarbeiten für die Errichtung eines neuen Geh- und Radweges in der Harterwalsiedlung begonnen. Die neue Verbindung wird künftig die Harterwalsiedlung mit der Begleitstraße beim Tunnelportal verbinden und damit eine direkte und sichere Anbindung der Siedlungsgebiete Harterwald, Freidorf und Gleinz an den Bahnhof Weststeiermark schaffen. Die Fertigstellung und Freigabe der neuen Geh- und Radwegverbindung ist noch für Oktober dieses Jahres vorgesehen. Damit wird ein weiterer wichtiger Schritt für die Verbesserung der Rad- und Fußwegeinfrastruktur in der Gemeinde und auch in der Region gesetzt.



Am Marktring entsteht ein weiteres Objekt mit 22 Wohneinheiten.

Baustelle bei der Eisenbahnkreuzung am Bahnhof

Aus gegebenem Anlass möchten wir über die bereits länger bestehende Baustelle bei der Eisenbahnkreuzung am Bahnhof informieren.

Im Zuge der Arbeiten soll die Wasserleitung unter den Bahngleisen erneuert werden, um die langfristige Sicherstellung der Wasserversorgung zu gewährleisten. Die Beauftragung der Arbeiten sowie die erforderlichen Bewilligungen für die Aufgrabung und die straßenrechtlichen Maßnahmen sowie die Verkehrsregelung liegen nicht im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde, da es sich um eine Landesstraße handelt. Zuständig sind hier die Bezirkshauptmannschaft und die Landesstraßenverwaltung. Die Gemeinde kann in diesem Verfahren lediglich Verbesserungen anregen und an sie herangetragene Beschwerden weiterleiten.

Die lange Dauer der Baustelle ist insbesondere auf die schwierigen Bodenverhältnisse zurückzuführen. Nach unseren Informationen konnten die bisherigen Bohrversuche leider nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Für jeden weiteren Bohrversuch ist eine neuerliche Bewilligung durch die ÖBB-Infrastruktur erforderlich. Aufgrund der notwendigen Aufrechterhaltung des Schienenverkehrs werden diese Bewilligungen derzeit nur in größeren zeitlichen Abständen erteilt.

Zusätzlich besteht die Vorgabe, die bereits vorhandenen Bohrlöcher in der Landesstraße offenzuhalten. Ein Verschließen würde eine neuerliche Antragstellung bei der ÖBB-Infrastruktur und damit eine weitere erhebliche Verzögerung bedeuten. Nach den letzten Informationen soll die Bewilligung für einen weiteren Bohrversuch voraussichtlich Mitte Oktober erteilt werden. Wir hoffen, dass dieser erfolgreich durchgeführt werden kann. Im Anschluss soll die Wiederherstellung der Straße unverzüglich erfolgen.

Wir bedauern die mit der Baustelle verbundenen Beeinträchtigungen und danken der Bevölkerung für ihr Verständnis und ihre Geduld. Die Gemeinde wird weiterhin mit Nachdruck auf eine möglichst rasche Fertigstellung und Wiederherstellung des betroffenen Bereichs drängen.

SCHILCHERLAND
Saubermacher

UNSERE KANALDIENSTLEISTUNGEN
für Baustelle, Gewerbe & Privat



Regelmäßige Wartung und professionelle Kanalflege tragen wesentlich dazu bei, Schäden und kostspielige Reparaturen zu vermeiden. Wir unterstützen Sie mit einem umfassenden Leistungsangebot rund um Ihre Kanalanlagen.

Unser Angebot:

- + Kostenlose Vorsorge (Besichtigung durch Expert:innen vor Ort inkl. Bericht und Konzept der weiteren Vorgehensweise)
- + Verstopfungsbehebungen (Abfluss- und Rohrreinigungen)
- + Rückstauklappenwartung
- + Fallstrangreinigung
- + Sickerschachtwartung/-reinigung
- + Saug- und Spülarbeiten
- + Fäkalgrubenentsorgung
- + Dichtheitsprüfungen
- + Kanal-TV-Inspektionen
- + Kanalsanierungen



Als Frauentaler GemeindebürgerInnen haben Sie die komfortablere Möglichkeit, ihre Alt- und Problemstoffe sowie ihren Grünschnitt im **Abfallsammelzentrum Schilcherland**, in der Siemensstraße 10a, 8530 Deutschlandsberg, grundsätzlich ohne Verrechnung anzuliefern und entsorgen zu lassen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 16:30 Uhr, Samstag 2026: 03.10. / 07.11. von 07:30 bis 12:00 Uhr

So entsorgen Sie Friedhofsgestecke und Kränze richtig:

RESTMÜLL



BIOABFALL



Kunststoff- oder Tonschale:

Bringen Sie Kunststoff-/Tonschalen zum Floristikgeschäft zur Wiederverwendung zurück.



RE-USE

Die Qualität des Bioabfalls auf Friedhöfen ist völlig unzureichend, da sehr viele nicht verrottbare Anteile (z. B. Steckschwämme, Schleifen, Drähte, Deko-Material aus Plastik etc.) dabei sind. **Aus Bioabfall kann nur dann guter Kompost werden, wenn er frei von Fremdstoffen und Kunststoffrückständen ist. Bitte helfen Sie mit, die Kompost-Qualität zu verbessern!**

Danke!

www.awv.steiermark.at



akzente – Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Die Frauen- und Mädchenberatungsstelle von **akzente** in Deutschlandsberg bietet kostenlose und vertrauliche Unterstützung und Information in herausfordernden Lebenssituationen.



Kontakt und Terminvereinbarung: 03142 93 030 oder office@akzente.or.at
Telefonische Erreichbarkeit: Mo, 14:00 – 18:00 Uhr, Di – Fr, 09:00 – 15:00 Uhr
Standort: 8530 Deutschlandsberg, Bahnhofstraße 6

Wer in diesem Herbst Bewegung ins Leben bringen will, ist mit der Volkshochschule (VHS) perfekt ausgestattet: Von HIIT über Korbwickeln bis Chinesisch reicht das nahe Angebot.

Die Volkshochschule Deutschlandsberg startet mit vielen neuen Ideen und bewährten Kurslieblingen ins Herbstsemester, und die Bildungsbandbreite ist wie immer besonders vielfältig. Zahlreiche Kurse und Workshops bringen Bewegung ins Leben, aber nicht nur mithilfe sportlicher Betätigung wie Jumping Basic oder Step Aerobic! Spannende Anregungen finden Do-it-yourself-Fans etwa beim Korbwickeln, und wer sich gerne über die Sprache ausdrückt, ist beim kreativen Schreiben bestens aufgehoben.

Anmeldung und Info: www.vhsstmk.at.

Der 80€-Bildungsscheck der AK Steiermark ist einlösbar.



VHS-Zweigstellenleiterin Natalie Schlag bringt den Bezirk in Bewegung und sucht Kursleitende für Frauental. Foto: © Graf-Putz/AK



Alle Kurse im Bezirk Deutschlandsberg:

Brandschutzübung sorgte für spannenden Vormittag in der Volksschule

Kurz vor den Ferien stand an unserer Schule die jährliche Brandschutzübung auf dem Programm.



Nach dem ausgelösten Alarm verließen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrpersonen ruhig und zügig das Schulgebäude. Die Evakuierung verlief reibungslos und zeigte einmal mehr, dass die Abläufe im Ernstfall sicher beherrscht werden.



Nach der erfolgreichen Übung wartete auf die Kinder noch ein besonderes Highlight: Unter fachkundiger Begleitung durften sie das Feuerwehrauto aus nächster Nähe erkunden, einen Blick in das Fahrzeuginnere werfen und mehr über die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr erfahren.

Für die Schülerinnen und Schüler war die Übung damit nicht nur eine wichtige Gelegenheit, das richtige Verhalten im Notfall zu trainieren, sondern auch eine spannende Begegnung mit der Feuerwehr.

Ein besonderer Dank gilt Einsatzleiter Herrn HBI Kreiner und seinem Team. Mit großem Engagement, viel Geduld und fachlicher Kompetenz vermittelten sie den Kindern

wichtige Informationen und machten die Brandschutzübung zu einer lehrreichen und eindrucksvollen Erfahrung.



Team der Volksschule im Schuljahr 2026/27



v.l.n.r. Eva-Maria Platzer, Isabel Powoden, Martina Scheicher, Claudia Rosenberger, Marianita Kutz, Jasmin Thomann, Lisa Resch, Nicole Koch-Reißer, Magdalena Cernoch, Manuela Gaich, Lara Reisinger, Magdalena Payer, Carola Trücher

Schulgasse 5, 8523 Frauental a.d.L., ☎ 03462/2820 – 0664/4175407, vs.frauental@gde-frauental.at

Besuchen Sie unsere Homepage: www.vs-frauental.at

Schulstartgeld der Gemeinde

Wie in den vergangenen Jahren gibt es auch zum Start des Schuljahres 2026/27 von der Gemeinde für Pflichtschülerinnen und Pflichtschüler sowie Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen bis zum 19. Geburtstag ein **Schulstartgeld in der Höhe von € 100,00** – Antragstellung und nähere Informationen im Marktgemeindeamt Frauental.

Darüber hinaus gibt es von der *familienfreundlichen* Marktgemeinde Frauental noch viele **weitere Förderungen** für Kinder, Jugendliche und Studenten:

- ✓ Geburtenzuschuss
- ✓ Zuschuss für Schullandwochen
- ✓ Zuschuss für Studentinnen und Studenten
- ✓ Zuschuss für Führerscheinneulinge zur Mehrphasenausbildung
- ✓ Taxigutscheine

Nähere Informationen – wie auch zu allen anderen freiwilligen Förderungen der Gemeinde und sonstigen Zuschüssen – erhalten Sie im Marktgemeindeamt (Tel. 03462/2315).

25 Jahre Kinderhaus Frauental – ein Vierteljahrhundert im Zeichen der Kinder

Zum Ende des vergangenen Kindergartenjahres gab es im Kinderhaus Frauental einen besonderen Grund zum Feiern: Die Einrichtung blickte auf 25 Jahre erfolgreiche Kinderbetreuung zurück. Seit ihrer Eröffnung im Jahr 2001 steht das Kinderhaus für hochwertige Betreuung, gelebtes Miteinander und ein Umfeld, in dem sich Kinder und Familien gleichermaßen willkommen und gut aufgehoben fühlen.

Kinderhausleiterin Anna Maria Rupprecht konnte zur Jubiläumsfeier zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Unter ihnen waren Vertreter der Marktgemeinde Frauental, der Volkshilfe sowie Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter aus den vergangenen 25 Jahren. Im Mittelpunkt standen jedoch selbstverständlich die Kinder. Gemeinsam mit ihrem Betreuungsteam hatten sie ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und begeisterten die Gäste mit ihren Darbietungen.



In ihrer Begrüßung blickte Anna Maria Rupprecht auf die Entwicklung des Kinderhauses zurück. Sie bezeichnete die Einrichtung als einen Ort der Begegnung, des Vertrauens und des gemeinsamen Wachsens. Ihr besonderer Dank galt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Eltern und Unterstützern, die den erfolgreichen Weg des Kinderhauses über viele Jahre begleitet haben. Das pädagogische Konzept stellt das einzelne Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen, Interessen und Fähigkeiten in den Mittelpunkt. Unter dem Leitsatz „Jedem Kind alle Chancen“ sollen sich die Kinder ohne Leistungs- und Zeitdruck entwickeln können. Ziel ist es, sie auf ihrem Weg zu selbstständigen, kreativen und lebensfrohen Persönlichkeiten bestmöglich zu begleiten. Eine wertschätzende Zusammenarbeit mit den Eltern spielt dabei eine wichtige Rolle.

Auch 1. Vizebürgermeister DI Robert Sackl erinnerte an die Anfänge des Kinderhauses und dessen Bedeutung für die Gemeinde. Das von Bürgermeister Bernd Hermann und Elisabeth Resch initiierte Projekt wurde

mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 1,2 Millionen Euro umgesetzt. Die Marktgemeinde Frauental errichtete das Kinderhaus als Ganztages- und Ganztagesbetreuungseinrichtung, während die Volkshilfe den Betrieb übernahm.

Auf einer bebauten Fläche von rund 800 Quadratmetern bietet das Kinderhaus großzügige Räumlichkeiten für die Betreuung und Entwicklung der Kinder. Aufgenommen werden Kinder ab etwa eineinhalb Jahren bis zum Ende der Pflichtschulzeit. Das Angebot stieß von Beginn an auf großen Bedarf: Bereits zwei Monate nach der Eröffnung war das Kinderhaus vollständig ausgelastet. Besonders die altersgemischten Gruppen bieten den Kindern wertvolle Möglichkeiten zum sozialen Lernen. Sie erleben unterschiedliche Entwicklungsstufen, lernen voneinander, übernehmen Verantwortung und entwickeln Rücksichtnahme und Verständnis füreinander. Damit hat sich das Kinderhaus in den vergangenen 25 Jahren zu einem wichtigen Bestandteil des Betreuungsangebots in Frauental entwickelt.

Ein Höhepunkt der Jubiläumsfeier war die Ehrung jener Mitarbeiterinnen, die bereits bei der Eröffnung im Jahr 2001 dabei waren. Monika Nebel, Monika Knappitsch, Eva Schatzig und Eveline Krois wurden für ihre langjährige Verbundenheit und ihren Einsatz ausgezeichnet. Weitere Ehrungen gingen an Elisabeth Resch, Kinderhausleiterin Anna Maria Rupprecht und Kerstin Primus, die ebenfalls über viele Jahre zur Entwicklung des Kinderhauses beigetragen haben.

Das Jubiläum wurde mit dem traditionellen Sommerfest gebührend gefeiert. Bei Speisen vom Grill, Getränken, Kinderschminken und einem Kindertheater konnten Kinder, Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Gäste gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen.



Ein besonderer Moment war der traditionelle „Rauswurf“ der „Schmetterlinge“. Gemeinsam mit Volkschuldirektorin Nicole Koch-Reißer rutschten die angehenden Schulkinder aus dem Kinderhaus hinaus und machten sich symbolisch auf den Weg in einen neuen Lebensabschnitt: ab in die Schule!

Am Abend folgte für die Kinder noch das Übernachtungsfest. Nach einem gemeinsamen Spaziergang nach Deutschlandsberg wartete eine spannende Schatz-

suche auf die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Den Abschluss bildete eine gemütliche Kinovorführung.

25 Jahre Kinderhaus Frauental stehen für 25 Jahre Engagement, pädagogische Verantwortung und gelebte Gemeinschaft. Viele Generationen von Kindern haben hier ihre ersten Schritte außerhalb der Familie gemacht,

Freundschaften geschlossen und wichtige Erfahrungen gesammelt. Das Jubiläum zeigt eindrucksvoll, welchen Stellenwert eine verlässliche und familienunterstützende Kinderbetreuung für die Gemeinde und ihre Familien hat.



Ausflug zur Feuerwehr Frauental

Ein weiteres Highlight im August war der Kinderhaus-Ausflug zur Feuerwehr Frauental. Dort verbrachten die Kinder einen spannenden und erlebnisreichen Vormittag.

Gemeinsam mit den Feuerwehrmännern bauten sie aus Feuerwehrschräuchen eine große Kugelbahn. Mithilfe des Wassers wurden die Bälle durch die Schläuche bis ins Ziel befördert. Die Kinder hatten dabei sichtlich viel Freude und konnten gleichzeitig auf spielerische Weise die Arbeit der Feuerwehr kennenlernen.



Anschließend versorgten die Feuerwehrmänner die hungrigen Kinder mit Frankfurter und Semmeln. Zum krönenden Abschluss wurde gemeinsam der Feuerwehr-Tanz getanzt.

Herzlichen Dank an die Feuerwehr Frauental für diesen tollen und erlebnisreichen Vormittag!



Kinderhaus Frauental

Der KneippKindergarten geht auf Entdeckungsreise durch die Tierwelt ...

Unter dem Motto: „Tier und wir“ verbringen wir gemeinsam ein tierisches Jahr. Wir beschäftigen uns näher mit den Bauernhoftieren, Waldtieren, Dschungeltieren und Flügeltieren. So begleiten uns Kuh, Reh, Giraffe und Papagei rund ums Kindergartenjahr 2026/2027.

Höhepunkte sind wieder das Erntedankfest Anfang Oktober, das Laternenfest am 11. November 2026 um



17.00 Uhr, der Nikolausbesuch am 7. Dezember 2026, Weihnachten am Bauernhof und die Weihnachtsfeier am 23. Dezember 2026.

Das neue Jahr 2027 starten wir mit dem Fasching, wo wir uns in den Dschungel begeben. Der Osterhase wird auch wieder am

30. April 2027 auf einen Besuch vorbeischaun und unsere selbstgebastelten Osternesterln verstecken.

Dann bereiten wir uns wieder auf den Abschluss vor, wo wir uns von unseren Schläuen Füchsen wieder verabschieden müssen und diese in die Schule „rausschmeißen“. Der Abschlussausflug führt uns am 15. Juni 2027 nach Herberstein.

Rund um das Motto „Tier und wir“ haben wir uns im Sommerbetrieb wieder kreativ betätigt und für die Kinder viele Dekorationen und Geschenke vorbereitet. Die Gruppenräume haben sich in Tierwelten verwandelt



und bieten allen paradiesische Spielmöglichkeiten und viele Situationen neue Freunde kennen zu lernen. Der Start ins neue Kindergartenjahr ist mit fast 80 Kindern und das große Kindergarten team bereits erfolgt.

Die **KneippKinderkrippe** geht „Löwenstark“ ins neue Jahr. 21 Löwenkinder starteten das neue Krippenjahr und werden stark wie der Löwe werden.

Auch da stehen wieder viele gemeinsame Aktivitäten am Programm. So werden sie eintauchen in die Welt des Yogas, werden ihren Selbstwert stärken und beschäftigen sich mit dem Kneippen. Wer stark sein will, muss auch gesund sein!

Dazu gibt es wöchentlich einen Kneipptag, wo die einzelnen Säulen der Kneipp'schen Lehre – Bewegung, Heilkräuter, Lebensfreude, Wasser und Ernährung – aufbereitet werden.

So freuen wir uns alle auf ein erlebnisreiches Kindergarten- und Kinderkrippenjahr 2026/2027!

Unser Team des KneippKindergartens betreut im Kindergartenjahr 2026/27 rund 100 Kinder



stehend v.l.n.r. Fata Ehmann, Susanne Novak, Denise Kühner, Vanessa Wreßnig, Bettina Angerer, Jasmin Nebel, Monika Kiendl, Nicole Strametz, Anna-Marie Kager, Nina Strohmaier, Bettina Hermann, Katrin Oberbichler, Kathrin Pansy, Sara Edegger, **sitzend v.l.n.r.** Eveline Jöbstl, Maria Katritschenko, Susanne Pobernel, Nadine Steinbauer, Jasmin Enzi, Birgit Kahr (nicht am Foto: Melanie Sommer)

Schwimmkurs der Gemeinde – Sicher schwimmen, mit Freude lernen

Seit mehr als drei Jahrzehnten gehören die Schwimmkurse im Freibad Frauental zum festen Bestandteil des Ferienprogramms. Auch heuer lud die Marktgemeinde Frauental zu Beginn der Sommerferien wieder zu den beliebten 14-tägigen Kursen ein und durfte sich über rund 115 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen.



Für die Kinder standen dabei vor allem Spaß, Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Wasser im Mittelpunkt. Gleichzeitig konnten sie Schritt für Schritt ihre Schwimmkenntnisse erweitern, Ängste abbauen und zunehmend Sicherheit und Selbstvertrauen gewinnen. Zahlreiche persönliche Fortschritte machten die Kurs-tage zu einem besonderen Erlebnis.

Dass die Kurse bereits seit 1991 regelmäßig angeboten werden, unterstreicht ihren hohen Stellenwert. Die Marktgemeinde Frauental unterstützt die Initiative zudem finanziell, damit vielen Familien ermöglicht, ihren Kindern eine wichtige und wertvolle Erfahrung im Umgang mit dem Element Wasser zu vermitteln.



Mit viel Geduld, Fachwissen und Einfühlungsvermögen standen Schwimmlehrerin Claudia Müller und Praktikantin Fiona den jungen Schwimmerinnen und Schwimmern zur Seite. Durch abwechslungsreiche Übungen und einen spielerischen Zugang gelang es ihnen, die Kinder zu motivieren und ihnen Freude am Schwimmen zu vermitteln.

Ein besonderer Höhepunkt war der feierliche Abschluss der Kurse. Als Anerkennung für ihre Leistungen durften



sich alle Kinder über eine Urkunde und eine Medaille freuen. Stolz und strahlende Gesichter zeigten, wie viel die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der gemeinsamen Zeit gelernt und erreicht hatten. Ein großes Dankeschön gilt Claudia Müller und Fiona für



ihren engagierten Einsatz, ihre Geduld und ihre herzliche Art. Mit ihrem Einsatz haben sie wesentlich dazu beigetragen, dass die Kinder nicht nur wichtige Schwimmkenntnisse erwerben, sondern auch viele schöne Erinnerungen an ihre Ferien im Freibad mitnehmen konnten.

Die Marktgemeinde Frauental blickt bereits voller Vorfreude auf den kommenden Sommer und die Fortsetzung dieser erfolgreichen Tradition. Denn eines ist sicher: Auch im nächsten Jahr soll im Freibad Frauental wieder fleißig geschwommen, gelernt, gelacht und vor allem eines werden – sicherer im Wasser.



Haumea – rund um Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburt & Babyzeit

Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit Baby sind voller besonderer Momente – und gleichzeitig eine Zeit, in der viele Fragen, Wünsche und Entscheidungen auftauchen.

*Mit Haumea ist ein Herzensprojekt entstanden, in dem ich als Mama von drei Kindern, mit meinem medizinischen Hintergrund und meiner Arbeit als Doula und Kursleiterin Wissen und Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen zu einem ganzheitlichen Ansatz verbinde, so Frau **Dr. Jennifer Pessler**.*

Mein Wunsch ist es, Frauen umfassend und individuell von der Kinderwunschzeit bis ins Wochenbett zu begleiten. Ein besonderer Schwerpunkt ist mein ganzheitlicher Geburtsvorbereitungskurs, der fundiertes Wissen für informierte Entscheidungen mit körperlicher, mentaler und emotionaler Vorbereitung verbindet – für eine positive und selbstbestimmte Geburt, auch wenn aus Plan A vielleicht Plan B oder C wird. Mein Kurs geht dabei über die Geburt hinaus und nimmt auch das Wochenbett in den Blick – eine Zeit, auf die es sich genauso lohnt, gut vorbereitet zu sein. Persönliche Doula-Begleitungen und weitere Angebote rund um Schwangerschaft und Babyzeit – wie die ganzheitliche Gesundheitsmethode MANNEA, Mama Blessing und Bondingbad – runden Haumea ab.

Ich freue mich darauf, Frauen und Familien aus der Region ein Stück auf ihrem ganz eigenen Weg begleiten zu dürfen.



DU bist die Königin deiner Geburt!

Doula & Kursleitung

**Kinderwunsch ♥ Schwangerschaft
Geburtsvorbereitung ♥ Wochenbett**

♥ **LEISTUNGEN** ♥



GANZHEITLICHE GEBURTS-VORBEREITUNG

körperlich, mental & emotional






DOULA BEGLEITUNG

individuell & einfühlsam



MAMA BLESSING



MANNEA

Ganzheitliche Gesundheitsmethode






BONDINGBAD BABYMASSAGE



Dr. Jennifer Pessler

 www.haumea.at

 Deutschlandsberg

 0664-2493092

 j.pessler@gmx.at

Neueröffnung „Cafe Rebecca“

Mit 1. Juli eröffnete Rebecca Possath ihr eigenes Cafe in der Grazerstraße in Frauental.



Seitens der Marktgemeinde gratulierten Bürgermeister Bernd Hermann, 1. Vizebgm. Dipl.-Ing. Robert Sackl, 2. Vizebgm. Ing. Markus Habisch sowie die Gemeinderäte der Jungunternehmerin und wünschten alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Eröffnung „OH ERIKAS WOHNZIMMER“

Anfang August eröffneten **Kerstin Jauk** und **Kristina Kurre** ihr Geschäftslokal „OH ERIKAS WOHNZIMMER“ in der Grazerstraße 246.

Bürgermeister Bernd Hermann und weitere Gemeindevertreter folgten der Einladung der Schwestern und konnten sich vom vielfältigem Sortiment mit handgemachtem Schmuck, Mode und vielem mehr überzeugen. Wir wünschen den beiden alles Gute für die Zukunft.



**WOHN
ZIMMER**



Eröffnung „Schönheitssalon Blickfang“ und „Karins Energiewelt“

Im Juli wurden von **Adrienn Váncsa** und **Karin Fritz** im Gemeindehaus in der Schulgasse der „**Schönheitssalon Blickfang**“ und „**Karins Energiewelt**“ eröffnet. Bürgermeister Bernd Hermann, 1. Vizebürgermeister DI Robert Sackl, sowie Amtsleiter Thomas Lager statteten den beiden Jungunternehmerinnen anlässlich der Eröffnung einen Besuch ab und wünschten viel Erfolg für die Zukunft. Der Schönheitssalon „Blickfang“ bietet Dienstleistungen unter dem Motto „Eleganz in jedem Blick“ im Bereich der Wimpernverlängerung, sowie Permanent Make-Up, wie Powder Brows an.

Nähere Infos erhalten Sie unter
adrienn.pmu@gmail.com

„**Karins Energiewelt**“ bietet Dienstleistungen im Bereich Esoterik, wie energetische Hausreinigungen, Orgonit-Schmuck, sowie Schmuck-Workshops an.

Nähere Infos erhalten Sie unter
www.karinsenergiewelt.at



Weil Tourismus Freizeitangebote schafft

Infos & Neuigkeiten aus der Südsteiermark

**SÜD
STEIERMARK**
Echt. Erlebt. Erzählt.



Die Blickwechsel-Tour:

Aussichten erfahren. Wege erwandern.

Abwechslungsreiche Fahrradetappen, besondere Aussichtspunkte und genussvolle Wanderwege laden dazu ein, unsere Region aus neuen Blickwinkeln zu erleben.



Jetzt den Blickwechsel wagen!



Radsport trifft Weinkulturlandschaft

Die Tour of Austria zu Gast in der Südsteiermark

Die Südsteiermark wurde zur Bühne des internationalen Spitzenradsports. Die erste Etappe der "Tour of Austria" führte entlang der Schilcher-, Sausaler- und Südsteirischen Weinstraße und brachte die besondere Atmosphäre der Tour direkt in unsere Region.



Jetzt die Tour nachfahren!



Genuss, Events & Mehr

Wer hat offen, wo ist was los?

Wo hat heute ein Buschenschank oder Wirtshaus geöffnet? Was ist los in der Region? Und wo gibts eigentlich Sturm & Kastanien? Entdecken Sie geöffnete Betriebe, aktuelle Veranstaltungen und saisonale Genusserlebnisse.

**Wer hat
heute offen?**



**Wo gibts Sturm
& Kastanien?**



**Wo ist
was los?**



Jugendliche entdecken ihren Weg in die Zukunft!

Am 2. Oktober 2026 öffnet die Koralmhalle ihre Türen zur Bildungsmesse Deutschlandsberg und bietet Jugendlichen, Eltern und Interessierten vielfältige Möglichkeiten, sich über Bildungswege, Berufschancen und Karrieremöglichkeiten in der Südweststeiermark zu informieren. Die Messe ist ein wichtiger Fixpunkt im Jahreskalender und begeistert mit zahlreichen Ausstellenden. Rund 70 Ausstellende, darunter Schulen, Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, präsentieren ihre Angebote und stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Sie geben Einblicke in verschiedene Berufsfelder, informieren über Ausbildungen und zeigen, welche Perspektiven junge Menschen in der Region erwarten.



BILDUNGSMESSE
DEUTSCHLANDSBERG

2.10.2026, 9:00 – 16:30 Uhr
Koralmhalle Deutschlandsberg

 **Bundesministerium
Inneres**



Zivilschutz
Steiermark

für Ihre Sicherheit

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2026, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.